

Presseinformation

14. Februar 2012

Umfangreiches Programm im Haus der Regionen

Saison dauert vom 9. März bis 22. Juni

In weniger als einem Monat startet das Haus der Regionen in Krems-Stein in die Frühjahrssaison 2012. Vorträge und Konzerte stehen dabei ebenso auf dem Programm wie die bereits traditionellen Kamingespräche und Regionenschwerpunkte.

Was die Musik betrifft, so werden hier in den kommenden Monaten im Rahmen der Reihe „Connecting Tunes“ mehrere Interpretinnen und Interpreten zu sehen und zu hören sein. Den Anfang macht dabei am 9. März der im Herbst 2011 mit dem Österreichischen Kabarettpreis in der Kategorie „Programm- und Förderpreis“ ausgezeichnete Frontmann der Global Kryner und Eurovisions-Song-Contest-Teilnehmer Christof Spörk mit seinem Bühnenprogramm „Lieder der Berge“, weiters treten in diesem Rahmen im Laufe dieses Frühjahrs noch das Ensemble Stelzhamma und die Gruppe Fei Scho auf. Auch die Reihe „aufhOHRchen“ wird dieses Frühjahr im Haus der Regionen zu Gast sein; für zwei traditionelle Konzertabende sorgen dabei die österreichischen Kleinregionen Südkärnten und Zillertal. Südkärnten stellt sich mit dem Quintett Petzen und „De V(a)lottn“ vor, die Musik des Zillertals wird von der Schwendberger Geigenmusi und dem Troppmair Dreigesang dargeboten.

Punkto Regionenschwerpunkte widmet sich das Haus der Regionen diesmal Dänemark und Irland. Aus Dänemark werden das Helene Blum & Harald Haugaard Quartett sowie die Gruppe Svøbsk zu Gast sein, aus Irland kommen Réalta - Sterne Irlands zu Besuch und eine Diashow mit dem Titel „Bezauberndes Irland“ stellt die „grüne Insel“ eingehend vor. Überdies sind zwei Celtic Summer Nights geplant.

Die insgesamt vier Kamingespräche widmen sich diesmal dem Thema „Allerlei Erbschaften“. Es wird darüber diskutiert, wie uns unser Erbe auf die eine oder andere Art und Weise determiniert. Überdies stehen schließlich noch zwei Symposien zum Thema „verwurzelt.entwurzelt“ auf dem Programm.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Mag. Markus Glück, Telefon 02732/850 15-29, e-mail markus.glueck@volkskulturnoe.at,



Presseinformation

<http://www.volkskulturnoe.at/>.